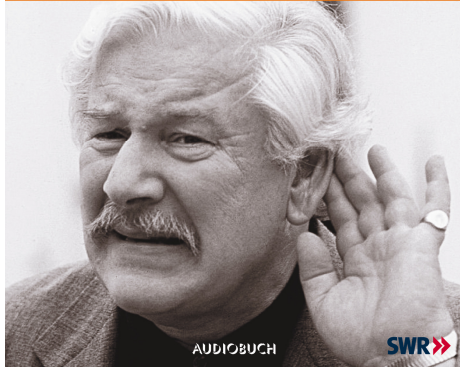


AUDIOBUCH Verlag OHG Freiburg

Kandelstr. 38 D-79106 Freiburg www.audiobuch.com
Tel 0761-88 18 48-0 Fax 88 18 48-18 info@audiobuch.com

SIR PETER USTINOV
Höchstpersönlich



PRESSEMITTEILUNG

Sir Peter Ustinov
Höchstpersönlich
Zwei Gespräche und eine Rede
zum Goethe-Jahr
2 CD mit 104 Minuten
19,90 €, 34,90 sFr
ISBN 3-89964-202-3
Best.-Nr. 64202
Juli 2006

Größe und Bescheidenheit

Nicht vielen Menschen ist es vergönnt schon zu Lebzeiten eine Legende zu sein. Sir Peter Ustinov ist eine dieser Ausnahmen. Als er 2004 nach langer Krankheit starb, wurde weltweit getrauert um ihn, den großartigen Schauspieler, den talentierten Erzähler, den wunderbaren Menschen, den *Weltbürger*. Sein Humor, sein intelligenter Witz, seine sympathische Bescheidenheit, seine skurrilen Ideen, sein unverwechselbares Wesen haben ihn so beliebt gemacht.

Auf diesem Hörbuch finden sich zwei Gesprächsaufzeichnungen des SDR (heute SWR) aus den Jahren 1978 und 1994, sowie eine Rede vom Vorabend des 250. Geburtstages von Johann Wolfgang Goethe 1999.

Sir Peter erzählt aus seinem Leben: Anekdotenreich und phantasievoll, ironisch und informativ läßt er seine Zuhörer teilhaben an der eigensinnigen Welt des Sir Peter. Er berichtet von seinem Talent Stimmen und Geräusche zu imitieren – selbstverständlich mit akustischen Kostproben gespickt. So schlüpft er in die Rolle eines Autos, eines Suaheli-Priesters, verschiedener Tiere und gibt eine weitere „Uraufführung“ seiner Bach-Kantate zum Besten.

Ein wunderbarer und unvergeßlicher Charakter wird durch diese O-Töne wieder zum Leben erweckt. Einem Kleinod gleich wird die Erinnerung an Sir Peter Ustinov *höchstpersönlich*, an seinen Witz und seinen einzigartigen Charme mit diesem Hörbuch für jeden bewahrt.

Ich bekam einen Vordruck zugeschiedt, auf dem ich ankreuzen sollte, ob ich beim Ritterschlag niederknien könne oder lieber stehen bleiben wolle. Natürlich gehörte ich zu denen, die noch runterkommen. Aber leider fragte mich der Vordruck nicht, ob ich auch wieder hochkomme ...

(Sir Peter Ustinov)

Am stärksten wird uns das Lächeln im Gedächtnis bleiben. Dieser kleine, listige Gesichtsausdruck, bei dem die Augen immer ein bisschen mehr zu wissen schienen, als der Mund gerade sagte. Es war wohl dieser leise, niemals polternde Humor, den die Menschen so geliebt haben am großen Sir Peter Ustinov. Nur nichts allzu ernst nehmen, strahlte er aus...

(tz München)

Sir Peter Ustinov wird am 16. April 1921 als Sohn einer französischen Maskenbildnerin und eines deutschen Journalisten mit russischer Abstammung geboren. Er wächst viersprachig in England auf. Nach seiner Schauspielausbildung beginnt er eine einzigartige Karriere als Schauspieler, Regisseur, Maler, Bühnenbildner und Schriftsteller. Seinen Durchbruch schafft er mit der Rolle des Nero in dem Monumentalfilm *Quo Vadis*. Über 30 Jahre seines Lebens ist er Botschafter der UNICEF. 2004 stirbt er nach langer Krankheit.